

Krankenträger.

Von Goe Franke.

Sie tappern durch die grausige Nacht,
Durch Fleisch und Trümmer, nach der Schlacht,

Goldschlappig tanzt ihr Licht daher.
Starr grinst das eisige Tod:smeer.

Sie suchen auf zerstampftem Grund
Was tot und sterbend, matt und wund.

Und laben hier und trösten dort
Und tragen sie wie Kinder fort,

Die durstgequält, in Fieberglut,
Nachstarren ihrer Lebensflut . . .

Sie gehen stumm, mit schwerem Schritt,
Und Qual und Stöhnen gehen mit.

Sie hören fern den Eisenschrei
Und sind umwogt von Dampf und Blei.

Sie zittern nicht und zagen nicht,
Mit Eisen panzert sie die Pflicht.

Das „Rote Kreuz“ im weißen Feld
Macht sie zu Herr'n der Elendswelt.

Still üben sie ihr Engelamt,
Wie Licht im tiefsten Dunkel flammt.